

Grundinstandsetzung der denkmalgeschützten Grillparzerbrücke Brückenbauarbeiten in der Zeit von September 2017 bis Sommer 2018

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Damen und Herren,**

ab Mitte September dieses Jahres werden in Ihrer Nachbarschaft die Grundinstandsetzungsarbeiten an der Grillparzerbrücke durchgeführt.

Die im Jahre 1893 errichtete Fachwerkbogenbrücke überführt die Straße „Am Langenzug“ über den Hofwegkanal. Der Überbau bestand ursprünglich aus einem Holzbohlenbelag, dieser wurde 1933 durch eine Stahlbetonfahrbahnplatte ersetzt. Bei der Grillparzerbrücke handelt sich um eine 8,4 m lange und 12 m breite Fachwerkbogenbrücke mit aufgeständerter Fahrbahn. Im Rahmen der regelmäßig durchzuführenden Bauwerksprüfung wurden erhebliche Schäden an der tragenden Konstruktion des Brückenbauwerks festgestellt. Insbesondere die genieteten Fachwerkträger und die Fahrbahnplatte sind durch die jahrzehntelange Nutzung am Ende ihrer Tragfähigkeit. Deshalb muss das Bauwerk unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Gesichtspunkte erneuert werden.

1. Was wird gebaut?

Der aus den stählernen Fachwerkträgern bestehende Überbau der Grillparzerbrücke sowie die Betonfahrbahnplatte werden vollständig abgebrochen. Um die Ansicht der Brücke wenig zu verändern, werden jeweils zwei der vorhandenen Fachwerkträger saniert und im Gehwegbereich unter der zukünftigen Brücke wieder eingebaut. Die vorhandenen Geländer werden ebenfalls ausgebaut, saniert und wieder eingebaut.

An den Geländern sind zurzeit zahlreiche sogenannte Liebesschlösser angebracht. Soweit der Wunsch besteht, die Schlösser vor einer Entsorgung zu bewahren, gibt der LSBG den Anbringern die Gelegenheit, diese Schlösser bis zum Baubeginn vom Geländer zu entfernen.

Die Ansichtsflächen der Widerlager, Flügelwände und Erker aus Naturstein sowie die Ansichtsflächen des Widerlagerkopfes aus Klinkermauerwerk werden gereinigt, instandgesetzt und durch eine Beschichtung geschützt. Für den Bauzustand müssen aus Standsicherheitsgründen die Widerlager rückseitig bis etwa zur halben Höhe freigelegt werden.

Mit der Grundinstandsetzung der Grillparzerbrücke sichert Hamburg die Erschließung des Quartiers vom Hofweg in die Straße Am Langenzug über die nächsten Jahrzehnte. Hamburg erhält eine neue, moderne Brücke im Gewand der 30er Jahre.

2. Wann wird gebaut?

Die Bauarbeiten für die Erneuerung des Brückenbauwerks beginnen am 21. September 2017 und werden voraussichtlich im Sommer 2018 beendet sein.

Die Ausführung der Brückenbauarbeiten erfolgt weitestgehend in der Zeit von montags bis freitags innerhalb der gesetzlichen Arbeitszeiten. Allerdings ist es für den Ausbau der alten sowie den Einbau der neuen Brückenträger aufgrund des hierfür erforderlichen Kraneinsatzes notwendig, auch an einigen Wochenenden Bauarbeiten auszuführen. Dabei wird besonders darauf geachtet, etwaigen Baulärm so gering wie möglich zu halten.

3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?

Ab dem **21. September 2017** wird die Grillparzerbrücke für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt. Die Einbahnstraßenregelung in der Straße Am Langenzug von der Kreuzung Marienterrasse wird bis zur Brücke aufgehoben. Die Straße wird als Sackgasse ausgeschildert. Gleichzeitig wird die Zufahrt zur Straße Am Langenzug über den Hofweg voll gesperrt.

Der Kfz-Verkehr sowie die Fußgänger und Radfahrer werden über die benachbarten Straßen Hofweg, Fährhausstraße und Marienterrasse umgeleitet.

Aufgrund der beengten Platzverhältnisse ist es erforderlich, den Fußweg im Hofweg für die Baustelleneinrichtungsfläche in Anspruch zu nehmen. Für die Dauer der Bauzeit muss daher der Fahrradstreifen als Gehwegfläche ausgewiesen und zur Straße hin mit Absperrschranken abgesichert werden. Die Fahrradfahrer werden in diesem Bereich auf die Fahrbahn geleitet.

Die Stadtrastation im Hofweg bleibt uneingeschränkt nutzbar. Der Hofwegkanal bleibt während der Ausführung der Brückenarbeiten für den Schiffsverkehr befahrbar.

Wochenendsperrungen: An den Wochenenden, an denen die Arbeiten für den Aus- und Einbau der Brückenträger stattfinden sollen, wird die stadteinwärts führende Fahrspur des Hofweges im Bereich der Grillparzerbrücke gesperrt. Der Kfz-Verkehr wird in Abstimmung mit der Polizei über die benachbarten Straßen umgeleitet.

4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegnutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Wolf, Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer, Tel.: 428 26 2368

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen erhalten Sie auf der Internetseite

<http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen/>

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Wolf